

## 18 Schüler der Krankenpflegeschule feiern ihren Abschluss

Einrichtung der Starnberger Kliniken GmbH bietet vielfältige Ausbildungsmöglichkeiten

**Starnberg** – Es ist geschafft: Der diesjährige Abschlussjahrgang der Krankenpflegeschule Starnberger Kliniken hat seine Prüfungen abgelegt. Von den 16 Schülerinnen und zwei Schülern haben 15 auf Anhieb bestanden und sind somit seit dem heutigen Mittwoch examinierte Gesundheits- und Krankenpfleger. 13 von ihnen haben bereits zugesagt, ihr Berufsleben in den Starnberger Kliniken zu beginnen. Drei müssen noch einmal in die Nachprüfung. „Dass sich junge Menschen für den Pflegeberuf entscheiden, ist ein sehr positives Signal nach außen. Und wir freuen uns natürlich, dass so viele Schüler beschlossen haben, nach der Ausbildung bei uns anzufangen“, so Dr. Thomas Weiler, Geschäftsführer der Starnberger Kliniken. Und das zum wiederholten Mal. „Bereits in den Vorjahren ist der Großteil des Abschlussjahrgangs bei uns geblieben, was ja auch für uns als Arbeitgeber spricht“, ist Pflegedirektorin Susanne Müller ein bisschen stolz. Vor allem auf Miriam Bee und Melanie Steffek, denn die beiden bekamen auch den Staatspreis für ihre herausragenden Leistungen in der Berufsschule. Drei Jahre dauert die Ausbildung im Blocksystem (Theorie und Praxis), an deren Schluss eine praktische, schriftliche und mündliche Prüfung steht. Nähere Informationen zu den Ausbildungsmöglichkeiten an der Krankenpflegeschule gibt es unter [www.kps-starnberger-kliniken.de](http://www.kps-starnberger-kliniken.de).

**BU:** Passend zur Freude über die bestandenen Prüfungen gab es für die Absolventen von Pflegedirektorin Susanne Müller (r.) und Schulleiter Ferdinand Adelhardt (2.v.r) eine Sonnenblume.

